

Technik aus Burgenland

Flughafen heizt nun mit Infrarot

Ein Unternehmen aus dem Burgenland hat eine Ausschreibung des Flughafens Salzburg für eine neue Heizanlage gewonnen. Dort wollte man nämlich die alten stromfressenden Heizstrahler durch moderne und umweltfreundliche Technik ersetzen. Den Zuschlag erhalten hat schließlich „Easy-Therm“ aus Unterwart. Im Fußbereich von 26 Check-In Schaltern und 14 Ticket-schaltern wurden voriges Jahre Infrarotpaneele mit jeweils nur 125 Watt montiert. Jetzt zogen Hersteller und Airport eine positive Bilanz. „Die Mitarbeiter in Salzburg sind zufrieden, und der Energieverbrauch konnte deutlich gesenkt werden“, heißt es. Zudem sei auch die Brandgefahr wesentlich geringer als früher, wird betont.

Foto: Reinhard Judd



Ein Gläschen Wein von einem Buschenschank inmitten der Rieden der Winzer genießen – das gönnen sich zahlreiche Ausflügler, die das lby-Kreuz auf einer Anhöhe bei

Raiding aufsuchen. Auch die hübsche Teresa und ihre Freundin Katrin ließen sich den edlen Tropfen zusammen mit Bürgermeister Markus Landauer gut schmecken.



Sonntag, 4. September

Namenstag: Rosalia, Ida, Suitbert, Iris, Irmgard, Rosa, Remaklus

Der Spruch des Tages:
Lächeln ist das Kleingeld des Glücks.
Heinz Rühmann

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

KRONE-OMBUDSFRAU

Montag bis Freitag 10–15 Uhr:
05 7060/23436

GESUNDHEIT

Ärztefunkdienst: 141
Zahnärzte: 01/512 20 78
Apothekendienst:
1455 (österreichweit)
Vergiftungen: 01/406 43 43
Telefonseelsorge: 142
Krebshilfe-Telefon: 01/408 70 48
KRANKENTRANSPORTE
Arbeiter-Samariter-Bund: 01/891 44
Johanniter-Unfall-Hilfe: 01/476 00-0
Rotes Kreuz: 52 144
Grünes Kreuz: 767 88 99

OPFERNOTRUF

0800/112 112 (Kostenfreie Beratung)

FRAUENHELPLINE gegen Gewalt
Beratung für betroffene Frauen,
Kinder, Jugendliche, 0800 222 555

MÄDCHENTELEFON

0800/21 13 17

WASSERSTAND vom 3. 9.: Passau-Donau: 448, Engelhartzell: 407, Linz: 370, Mauthausen: 438, Ybbs: 246, Melk: 321, Kienstock: 224, Korneuburg: 242, Nußdorf: –, Wildungsmauer: 223, Hainburg: 198, Salzburg: 690, Braunau: 483, Passau-Inn: 185, Wels: 141, Steyr: 229, Hohenau: 91. – **Prognose für heute:** Kienstock: wenig Änderung auf 220

RAT AUF DRAHT

Notruf für junge Menschen: 147

RECHTSBEISTAND

nachts von 18 bis 8 Uhr:
0676/359 17 30 oder 31
TECHN. GEBRECHEN
Kanal: 01/4000/ 9300
Wasserrohr: 01/ 59 9 59
Installateur: 01/ 586 37 30, 05 1704

TIERE

Notrufnummer des Tierspitals der Veterinärmedizinischen Universität: 250 77 DW 5555. – Tierrettung: 01/4000 80 60 – Nottierarzt-Vermittlung: 01/531 16. – Wr. Tier-Helpline 4000/80 60. – Wiener Tierkrematorium, 01/523 46 79 (0–24 Uhr)

WIEN ENERGIE-SERVICE:

0800/500 800
Störungsdienste: (0 bis 24 Uhr)
Strom: 0800/500 600; Gas: 128
Fernwärme: 0800/500 751

EVN-SERVICE

0800/800 100

ENERGIE BURGENLAND-SERVICE

0800/888 9000 (0 bis 24 Uhr)



Neues Notarzteinsatzfahrzeug

Das Rote Kreuz in Oberwart hat sein neues Notarzteinsatzfahrzeug vorgestellt. Mit diesem Pkw wird der Mediziner rasch an den Einsatzort gebracht und kann den Patienten versorgen. „Falls erforderlich, begleitet er den Transport im Rettungswagen. Ist dies nicht notwendig, ist er sofort wieder einsatzbereit“, erklärt Hans-Peter Polzer (oben links) die Vorteile dieses Systems. Alle Infos dazu gibt es auch am

Rotkreuz-Stand bei der Inform-Messe in Oberwart. Geöffnet: 9–18 Uhr.



Foto: Rotes Kreuz

Skulpturen aus Stein sind in Deutsch Jahrndorf im Dreiländereck Österreich–Ungarn–Slowakei im Freien ausgestellt. Wanderer und Touristen kommen regelmäßig hierher, um die Werke der heimischen Künstler zu bestaunen – und mitunter dienen sie ihnen auch dazu, um sich kurz auszuruhen und den Blick über die Landschaft schweifen zu lassen . . .

Betreutes Wohnen

600.000 Euro für mehr Plätze im Pflegeheim

Die Anzahl der Betten im Senioren- und Pflegeheim Rosengarten in Bad Sauerbrunn soll von derzeit 40 auf 53 aufgestockt werden. Das lässt sich die Betreibergesellschaft 600.000 Euro kosten. In einem weiteren Schritt soll auch betreutes Wohnen für noch weitgehend selbstständige Pensionisten angeboten werden. Bewohnern stehen außerdem Physiotherapie Ergo- und Bewegungstherapie, Massage sowie Logopädie zur Verfügung. „Wir betreuen unsere Patienten in Würde und besonders individuell. Das ist uns wichtig“, unterstreicht die Heimleitung.



Foto: Reinhard Judd

Landwirt ruft ganz neue Form der Nahversorgung ins Leben

Konsumenten können jetzt ihre eigenen Bio-Produkte anbauen

Immer mehr Menschen wünschen sich gesunde Produkte direkt vom Feld auf ihrem Tisch. Bio-Bauer Heinz Nussbaumer bietet auf seinem Hof in Wiesen Direktverkauf an. Doch nun erweitert er sein Angebot: Interessierte können bei ihm ihre eigenen Ackerflächen mieten und dort selbst Obst und Gemüse anpflanzen.

wir zur Verfügung. „Kostenlos dazu gibt's die Tipps von den Bio-Profis. Die Vorteile des selbst produzierten Gemüses liegen auf der Hand: Es ist gesünder, und enthält mehr Vitamine als Ware aus dem Supermarkt. Unterstützt wird das Projekt von der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Nordburgenland mit insgesamt 20.500 Euro. Ortschef Matthias Weghofer: „Das ist eine Bereicherung für die Menschen und unsere Gemeinde.“

VON PATRICK HUBER

Das neue Konzept nennt sich Bio-Gardening und richtet sich an alle, die den Wert selbst angebaute und geernteter Lebensmittel zu schätzen wissen. „Jeder kann sich um 70 Cent pro Quadratmeter ein beliebig großes, vorbereitetes Feld mieten für eine Saison“, erklärt der leidenschaftliche Landwirt. Er und seine Frau düngen und ackern das Feld bei Wiesen im Frühjahr, sodass der Kunde im April Samen und Jungpflanzen aussetzen kann. „Alle Geräte und das Nutzwasser stellen

LAG-Obmann Christian Illedits mit Bio-Bauer Nussbaumer und Bürgermeister Weghofer.



Foto: Reinhard Judd